

Agenda 21 Pullach

Arbeitskreis Verkehr

Ergebnisprotokoll
des 69. Treffens am 01.10.2009 im Bürgerhaus

Anwesend: 8 Personen (gemäß interner Teilnehmerliste)

Es werden folgende Themen erörtert bzw. Beschlüsse gefasst:

1. Das Ergebnisprotokoll des Treffens am 16.07.09 wird, wie vorgelegt, genehmigt.
2. Hinsichtlich der Kreuzung Richard-Wagner- / Wurzelsepp- / Münchner Straße werden noch einmal verschiedene Vorschläge diskutiert. Als beste Lösung schält sich die Einrichtung von zwei Verkehrsinseln in der Münchner Straße (je eine nördlich und südlich der Kreuzung) heraus, da mit einer solchen Maßnahme nach Ansicht des AK der von der B11 kommende Verkehr abgebremst und die Sicherheit für die Verkehrsteilnehmer dadurch erhöht wird, dass einerseits Parkplätze an der Münchner Straße aufgelassen werden (bessere Sicht), andererseits die Inseln den Fußgängern einen sicheren Übergang ermöglichen. Hintzer wird beauftragt, diesen Vorschlag der Gemeindeverwaltung vorzulegen. *Dies ist inzwischen geschehen. Dabei stellte sich heraus, dass die Verwaltung z.Zt. die Neugestaltung der Münchner Straße plant. Unseren Vorschlag betrachtet man als Denkanstoß.*
3. Zur Planung des Radweges auf der alten Isartalbahntrasse liegen keine neuen Erkenntnisse vor. Hintzer wird gebeten, bei der Gemeindeverwaltung nachzufragen, insbesondere was einen möglichen Ankauf der Kleingarten-Grundstücke an der Südseite der „historischen Brücke“ betrifft. *Die Nachfrage ergab, dass sich die Gemeinde um den Ankauf dieser Grundstücke bemüht, für die ja ein Angebot der Bahn vorliegt. Andererseits wartet die Gemeinde noch immer auf ein Angebot für die Trasse (nördlich der Brücke).*
4. In der Ausgabe des SPD-Blattes „der rote Rabe“ Ende September befasst sich ein Artikel äußerst polemisch mit der neuen Ampelanlage an der Kreuzung Richard-Wagner- / Pater-Rupert-Mayr-Straße. In Abstimmung mit dem Agenda-Sprecher Bert Eisl hat Hintzer dazu eine Stellungnahme der Agenda verfasst, die am 01.10.09 im ISAR-ANZEIGER veröffentlicht wurde (siehe Anlage).
5. Was die Verkehrs-Situation in der Seitner- und Wolfratshauer Straße betrifft, ist der AK Verkehr aufgefordert, konkrete Vorschläge beizusteuern. Auch angesichts des geplanten Ausbaus des Geothermie-Netzes scheidet z.Zt. wohl die Einrichtung von kurzen Einbahnstraßen aus. Als Lösung bieten sich an:
 - Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 km/h, zumindest 40 km/h
 - Einrichtung von Fußgängerüberwegen in beiden Straßen, etwa in Höhe der Waldstraße.*Hintzer hat die Möglichkeit einer Begrenzung auf 30 oder 40 km/h ansatzweise in der Gemeindeverwaltung erörtert. Der Einwand, auch Gräfelfing habe auf Anweisung des Landratsamtes die 40 km/h-Beschränkungen aufheben müssen, hat sich als irrelevant erwiesen, denn lt. Auskunft der Gräfelfinger Verwaltung hält man ohne Beanstandung daran fest.*

Was den lästigen Baustellenverkehr der IEP betrifft, wird vorgeschlagen, dass ein Vertreter der betroffenen Anwohner der Seitnerstr. (z.B. Zintl), Herrn Kaelcke, den kfm. Geschäftsführer der IEP, persönlich anspricht, um darauf hinzuwirken, den Baustellenverkehr der Unterlieferanten künftig über die B11 zu leiten

6. Da keine neue Information zur Planung des Übergangs über die B11 an der Mündung der P.-A-Rösch-Str. vorlag, wird Hintzer aufgefordert, Informationen über den aktuellen Stand einzuholen. *Lt. Auskunft der Gemeindeverwaltung wurde dieses Projekt zunächst in den Haushalt 2010 verschoben.*
7. Die Radwegbeschilderung am Eingang zum Forstenrieder Park wird lt. Hintzer in geeigneter Form ergänzt.
8. Bei der Aktion „Radl-Rallye“ am 11.10.09 anlässlich des Weltkindertags am Bürgerhaus werden Dr. Eschler und Merrem Hintzer bei der Ausgabe der Eis-Gutscheine unterstützen. *Die Aktion wurde auch in diesem Jahr wieder gut angenommen. Wegen des schlechten Wetters wurden diesmal aber nur ca. 65 Gutscheine ausgegeben.*
9. Als Termin für das **nächste Treffen des Arbeitskreises Verkehr** wird festgelegt

**Donnerstag, 19. November 2009, um 19.00 Uhr,
im Bürgerhaus Pullach, Gruppenraum 1.**

Protokoll: E. Hintzer
15.10.2009

Anlagen:

- Teilnehmerliste
- Auszug ISAR-ANZEIGER vom 01.10.09